

6. IT-Businessstalk

Trends im Future Internet

Daten nützen | Daten schützen

Viren, Trojaner und ... der Mensch: Aktuelle Bedrohungen im Internet

Internetkriminalität ist ein blühendes Geschäft – und dementsprechend hoch ist der Schaden, den sie verursacht: Allein in Österreich schätzt man ihn auf rund sechs Millionen Euro jährlich. Cyberkriminelle nutzen jede noch so kleine Sicherheitslücke, um Daten auszuspionieren, sich finanziell zu bereichern oder politische Botschaften zu verbreiten. Oft genug haben sie ein leichtes Spiel, denn nicht selten sind IT-Innovationen der Sicherheit voraus. Nicht zu unterschätzen ist auch der Faktor Mensch: Social Engineering lautet hier das Stichwort.

Die Security-Spezialisten des Computer Emergency Response Teams (CERT.at) beobachten die IT-Gefährdungslandschaft kontinuierlich, sind international vernetzt und arbeiten Hand in Hand mit Behörden an Maßnahmen zum Schutz der IT-Infrastruktur in Österreich. Bei Angriffen auf Rechner auf nationaler Ebene koordiniert CERT.at und informiert die jeweiligen Netzbetreiber und die zuständigen lokalen Security Teams.

Key Facts

- In Österreich aktuell im Trend: Website Defacements und Ransomware
- Mobile Geräte als Sicherheitsrisiko – „bring your own device“?
- Wir alle sind Menschen ... trau, schau, wem!



Robert Schischka studierte Betriebswirtschaftslehre an der Wirtschaftsuniversität Wien und war als Sicherheitsexperte sowie als Consultant tätig, bevor er 2003 als technischer Geschäftsführer zu nic.at kam. Unter seiner Leitung wurde 2007 auf Initiative des Bundeskanzleramtes und der Internet Foundation Austria das CERT.at aufgebaut. Schischka ist außerdem Vorstandsmitglied im weltweiten Verband FIRST (Forum of Incident Response and Security Teams).